1 Allgemeine Konjunktur mit Bezug zur Kunststoffindustrie

Der ifo Geschäftsklimaindex ist gesunken, s. https://www.ifo.de/fakten/2025-09-24/ifo-geschaeftsklimaindex-gesunken-september-2025. Die Stimmung unter den Unternehmen in Deutschland hat sich verschlechtert. Der ifo Geschäftsklimaindex sank im September auf 87,7 Punkte, nach 88,9 Punkten im August. Die Unternehmen waren weniger zufrieden mit den laufenden Geschäften. Zudem trübten sich die Erwartungen merklich ein. Die Hoffnung auf wirtschaftliche Erholung erleidet einen Dämpfer. Im Verarbeitenden Gewerbe ist der Index gesunken. Die Unternehmen bewerteten ihre aktuelle Lage etwas schlechter. Auch die Erwartungen fielen skeptischer aus. Die Zahl der Neuaufträge nahm abermals ab. Der Hoffnungsschimmer, der sich im Vormonat bei den Investitionsgüterherstellern zeigte, ist verblasst.

Daneben hat der VDMA seine Konjunkturerhebung für das 3. Quartal 2025 am 9. Oktober 2025 veröffentlicht, s. https://www.vdma.eu/viewer/-/v2article/render/148711973. Die Stimmung und die Aussichten im Maschinenbau haben sich laut aktueller VDMA-Umfrage weiter eingetrübt und spürbar verschlechtert. Die aktuelle Situation zeigt: Rund ein Drittel (33 %) der Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus bewerten ihre aktuelle Lage als schlecht oder sehr schlecht. So lautet das Ergebnis der jüngsten Konjunkturerhebung des VDMA, an der 877 Mitgliedsunternehmen im September teilnahmen. Zwar stufen 23 % der Unternehmen ihre Lage als sehr gut oder gut ein, doch mehr als die Hälfte der Unternehmen erwartet in den nächsten 6 Monaten keine Veränderung der Situation. Die Skepsis bleibt dementsprechend für das laufende Jahr bestehen. Über ein Drittel der Unternehmen (35 %) rechnet mit einem nominalen Umsatzrückgang. 27 % der Befragten halten eine Stagnation für realistisch. Immerhin 38 % erwarten ein Umsatzwachstum. Im Vergleich dazu schauen viele Unternehmen etwas optimistischer auf 2026: über die Hälfte (55 %) halten ein nominales Umsatzwachstum für wahrscheinlich.

2 Primärmärkte – Standardkunststoffe

Im September 2025 geben die Notierungen der Standardkunststoffe erneut nach. Hinweis: Die hier angegebenen Durchschnittpreise werden vom byse e.V. basierend auf den EUWID-Notierungen errechnet.

Demnach liegt der vom bvse errechnete Durchschnittspreis der EUWID-Notierungen bei 1.323 €/t und damit um 26 €/t niedriger als im Vormonat (1.349 €/t). Der Jahresvergleich zeigt, dass der errechnete Durchschnittspreis von September 2025 (1.323 €/t) um 135 €/t niedriger liegt als derjenige des Vorjahres (1.458 €/t). Die Preise der Standardkunststoffe zeigen im September 2025 folgende Änderungen: LDPE Folie -10 €/t, LLDPE Folie -20€/t, HDPE Spritzguss -15 €/t, HDPE Blasware -15 €/t, PS glasklar -50 €/t und PS schlagfest -50 €/t.

Die aktuelle Marktsituation für die Neuware Standardkunststoffe wird von EUWID, s. <u>www.euwid-recycling.de</u>, und KI – Kunststoffinformation, s. <u>www.kiweb.de</u>/, gut abgebildet.

PET: Im September 2025 sind die Preise für PET gefallen. Die Verfügbarkeit der Ware ist aufgrund der geringen Nachfrage weiterhin hoch und auch für diesen Monat bleibt die Nachfrage schwach. Insgesamt zeigt sich der Markt klar käuferfreundlich mit weiterem Abwärtspotenzial bei den Preisen. Im nächsten Monat wird sich an der Lage voraussichtlich nichts ändern. Das Verpackungs-PET notiert im September 2025 im Mittel zu 1.035 €/t und damit um 35 €/t niedriger als im Vormonat, s. KI − Kunststoffinformation www.kiweb.de/.

3 Die Sekundärkunststoffmärkte im Preisspiegel plasticker

Die Plattform plasticker, s. http://plasticker.de, bildet tagesaktuelle Notierungen ab. Im vorliegenden Marktbericht sind die monatlichen Preisabschlüsse angegeben. Lediglich im laufenden Berichtsmonat, hier für Oktober 2025, werden die bis dahin aufgelaufenen vorläufigen Notierungen angegeben, die erst Anfang November 2025 endgültig werden. Die beiden unten angegebenen Notierungen für Oktober 2025 geben daher nur einen Zwischenstand wieder, siehe jeweils die linke Spalte in den Tabellen.

3.1 plasticker: Standardkunststoffe

Der Preisspiegel September zeigt eine leicht erhöhte Nachfrage im Vergleich zum Vormonat. Die Standardkunststoffe notieren im September 2025 durchschnittlich zu 580 €/t und liegen damit 11 €/t höher als im Vormonat (569 €/t), s. Tabelle. Der Durchschnittspreis von September 2025 (580 €/t) liegt 3 €/t höher als derjenige des Vorjahres (577 €/t). Signifikante Preisveränderungen um mehr als ±40 €/t ergeben sich bei: HDPE Mahlgut -50 €/t, HDPE Granulat +60 €/t, PP Granulat +60 €/t und PS Mahlgut -100 €/t. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Preisveränderungen, die eine zu geringe Angebotszahl (*) aufweisen, um statistische Signifikanz zu erreichen.

Der voraussichtliche Durchschnittspreis für Oktober 2025 notiert zu 487 €/t und somit um 93 €/t niedriger als im Vormonat (580 €/t), s. Tabelle. Der Preisspiegel Oktober, hier vom 14.10.2025, zeigt bei Vergleich mit dem Vormonat eine etwas niedrigere Kaufnachfrage.

Notierungen für Standardkunststoffe in plasticker; Angaben in €/t.

	Oktober ⁶ 25	Sept 25	Aug 25	Juli 25	Juni 25	Sept 24
HDPE Mahlgut ¹	560	530	580	590	570	540
HDPE Granulat⁵	820	850	790	830	830	890
LDPE Ballenware ²	250*	280*	330*	390*	180*	300*
LDPE Mahlgut ¹	380	430	430*	370	280	440*
LDPE Granulat⁵	650	690	680	740	740*	780
PP Ballenware ³	260*	340*	350*	250	170	140*
PP Mahlgut ¹	490	480	490	530	510	540
PP Granulat⁵	800	820	770	800	820	950
PS Mahlgut ⁴	810	830	930	870	870	710
PS Granulat⁵	920	920	890	850	960	970
w_PVC Mahlgut ¹	500*	630*	550*	610*	460*	770*
h_PVC Mahlgut ¹	0*	560*	440*	400*	320*	480
PET Ballenware	0*	350*	380*	330*	190*	220*
PET Mahlgut bunt	380	410	350	400	380*	350*
Durchschnitt	(487)	580	569	569	520	577

^{*:} Zu geringe Angebotszahl, um statistische Signifikanz zu erreichen; ¹: entspricht der Qualität Produktionsabfall, bunt; ²: entspricht K49; ³: entspricht K59; ⁴: entspricht Standard bunt; ⁵: entspricht der Qualität Regranulat schwarz; ⁶: Vorschau, die sich durch weitere Angebote verändern kann.

3.2 plasticker: Technische Kunststoffe

Für September 2025 errechnet sich ein Durchschnittspreis von 1.202 €/t, der um 105 €/t niedriger liegt als derjenige des Vormonats (1.307 €/t), s. Tabelle. Und der Durchschnittspreis von September 2025 (1.202 €/t) liegt um 319 €/t niedriger als derjenige des Vorjahres (1.521 €/t).

Eine signifikante Preisveränderungen um mehr als ±70 €/t ergibt sich bei PC Granulat -300 €/t, PA 6 Granulat -280, PA 6.6 Mahlgut -120 €/t, PA 6.6 Granulat -160 €/t, POM Mahlgut -270 €/t sowie POM-Granulat -140 €/t. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Preisveränderungen, die eine zu geringe Angebotszahl (*) aufweisen, um statistische Signifikanz zu erreichen. Der Preisspiegel September zeigt eine gleich bleibende Kaufnachfrage zum Vormonat.

Der voraussichtliche Durchschnittspreis für Oktober 2025 notiert zu 1.164 €/t und somit um -38 €/t niedriger als im Vormonat (1.202 €/t). Der Preisspiegel Oktober, hier vom 14.10.2025, zeigt bei Vergleich mit dem Vormonat eine geringere Kaufnachfrage.

Notierungen für Technische Kunststoffe in plasticker; Angaben in €/t.

	Oktober ⁶ 25	Sept 25	Aug 25	Juli 25	Juni 25	Sept 24
ABS Mahlgut	610	620	610	660	620	670
ABS Granulat⁵	1150	1120	1170	1260	1240	1380
PC Mahlgut	1000	970	960	1020	1050	1050
PC Granulat⁵	1500	1500	1800	1890	1490	2340
PBT Mahlgut	630*	570	570	570	540	640
PBT Granulat	1560	1680	1640	1710	1700	2180
PA 6 Mahlgut	710	700	700	780	840	780
PA 6 Granulat⁵	1450	1570	1850	1950	1800	2210
PA 6.6 Mahlgut	1020	940	1060	1010	1040	1000
PA 6.6 Granulat⁵	1850	2000	2160	2180	2300	2690
POM Mahlgut	630*	580	850	820*	830*	750*
POM Granulat⁵	1860	2170	2310	2440	2030	2560
Durchschnitt	(1164)	1202	1307	1358	1290	1521

^{*:} Zu geringe Angebotszahl, um statistische Signifikanz zu erreichen; ⁵: entspricht der Qualität Regranulat schwarz; ⁶: Vorschau, die sich durch weitere Angebote verändern kann.

4 Die Sekundärkunststoffmärkte

Für die Sekundärkunststoffe bleibt die Nachfrage im September weiterhin gering und der Druck der vergangenen Monate hält an. Politische Maßnahmen lassen bislang auf sich warten, obwohl Branchenverbände mit Nachdruck auf Veränderung drängen, damit die Recyclingbranche endlich wieder Aufschwung erhält. Auch beim PET-Recycling sieht es ähnlich aus: schwache Nachfrage und günstige Konkurrenz durch Neuware- und Rezyklatimporte. Eine hervorragende Zusammenfassung der schwierigen Lage für das Kunststoffrecycling findet sich in EUWID RE 41, 2025, S. 19.

4.1 Recycling der Standardkunststoffe

Der Markt der Sekundärkunststoffe steht auch im September weiter unter Druck. Da die Neuware Preise für Standardkunststoffe weiterhin sinken, steigt somit auch der Druck auf die Rezyklate. Leider ist der Abstand preislich derzeit zu groß, sodass Unternehmen Sekundärrohstoffe wirtschaftlich nicht einsetzen. Die Anreize und die politische Unterstützung bleiben leider aus, weshalb Branchenverbände ihre Forderungen an die EU-Kommission nochmal hervorgehoben haben. Die Branche braucht dringend Unterstützung in Form von fairen Wettbewerbsbedingungen, sofortige

Rezyklateinsatzquoten zur Vermeidung von weiteren Insolvenzen und sinkende Energiekosten. Nur so lässt sich ein kompletter Zusammenbruch des Kunststoffrecyclings verhindern.

EUWID: Im September-Preisspiegel stabilisierten sich die Preise der Standardkunststoffe. Geringe Preisnachlässe sind bei einigen PE-Folien aus dem post user Bereich auszumachen. So notieren im rechnerischen Durchschnitt niedriger: LDPE Folie bunt (K49)

-2,5 €/t, PE-Folie transparent natur < 70 μm -7,5 €/t, PE-Gewerbemischfolie (90/10) -10 €/t und PE-Gewerbemischfolie (80/20) -10 €/t. Die restlichen Preise blieben auf Vormonatsniveau.

plasticker: Der Preisspiegel zeigt für September eine leicht erhöhte Kaufnachfrage nach Standardkunststoffen. Im Oktober zeigt sich hingegen eine geringere Kaufnachfrage. Die Standardkunststoffe notieren im September 2025 durchschnittlich zu 580 €/t und liegen damit 11 €/t höher als im Vormonat (569 €/t). Der voraussichtliche Durchschnittspreis für Oktober 2025 notiert zu 487 €/t und somit um 93 €/t niedriger als im Vormonat (580 €/t). Die durchschnittlichen Notierungen der Standardkunststoffe könnten sich bei etwa 530 €/t einpendeln.

KI – Kunststoffinformation, Regranulate: Im September 2025 notieren die meisten Regranulate der Standardkunststoffe niedriger. Die Preissenkungen betragen durchschnittlich 5 €/t bis 20 €/t. Die Nachfrage nach Rezyklaten bleibt nach der Urlaubszeit gering und es fehlt an positiven Impulsen. Die günstige Neuware steht im Wettbewerb. Daneben zeigen sich PE-LD Spritzguss und PE-HD Rohr preislich stabil, s. www.kiweb.de/.

4.2 Recycling der Technischen Kunststoffe

Die erhoffte Zunahme der Nachfrage nach den Ferienmonaten bleibt bei den technischen Kunststoffen leider aus. Die Märkte zeigen weiterhin eine schwache Nachfrage und einen Preisrückgang. Importe aus China bleiben weiterhin spürbar auf dem Markt.

plasticker: Für September 2025 errechnet sich ein Durchschnittspreis von 1.202 €/t, der um 105 €/t niedriger liegt als derjenige des Vormonats (1.307 €/t). Der Preisspiegel September zeigt eine gleichbleibende Kaufnachfrage, wohingegen der Preisspiegel Oktober eine geringere Kaufnachfrage zeigt als in den Vormonaten.

KI – Kunststoffinformation, Regranulate: Die Technischen Kunststoffe notieren auch im September 2025 niedriger als im Vormonat. Die erhöhte Nachfrage und Preisstabilisierung blieben leider aus. Durch billige Importe aus China sind die Lager weiterhin gut gefüllt. Die Commodities weisen dabei durchschnittliche Preisnachlässe von 10 €/t bis 60 €/t aus, s. www.kiweb.de/. Auch für die nächsten Monate ist leider keine Besserung der Lage zu erwarten.

4.3 PET-Recycling

Es bleibt auch im September bei einem Preisdruck für das PET-Recycling. Durch die schwache Nachfrage und günstige Konkurrenz der Importe von Neuware und Rezyklaten bleibt die Lage voraussichtlich bis zum Ende des Jahres bestehen. Der Druck ist auch hier in der Branche spürbar.

Folglich setzt sich der Trend der nachgebenden Flaschenpreise für gebrauchte PET-Einwegpfandflaschen fort und erhöht sich im Vergleich zum Vormonat wie folgt: PET klar -70 €/t, PET-Misch -60 €/t und PET bunt -40 €/t, s. EUWID. Es bleibt vorerst bei der schwachen Nachfrage aufgrund des Preisdrucks. PET-Recycler gehen teilweise erst im Frühjahr von einer Besserung aus.

Für Neuware, hier die Granulate, findet sich bei KI – Kunststoffinformation ein Durchschnittswert von 1.035 €/t, der 35 €/t unter dem Wert des Vormonats liegt. Preissenkung bei Flakes und

Regranulaten: Regranulate werden bei KI – Kunststoffinformation mit durchschnittlich 1.640 €/t bewertet. Und klare, lebensmitteltaugliche Flakes werden durchschnittlich mit 1.300 €/t bei KI – Kunststoffinformation notiert. Beide Preise sind geringer als im Vormonat.

Die Berichterstattung über die PET-Märkte hat bei EUWID und KI – Kunststoffinformation zentrale Bedeutung. Ausführliche monatliche Berichte zu PET, das sind Preise für Neuware und zu gebrauchten Getränkeflaschen sowie Markteinschätzungen, finden sich in EUWID und KI – Kunststoffinformation.

5 Erläuterungen zu den Preisnotierungen

Eine ausführliche Diskussion mit Angaben zu Preisspiegeln für Neuware und Altkunststoffe sowie von Vorprodukten finden Sie in EUWID Recycling und Entsorgung, s. www.euwid.de. EUWID, hier alle Preisangaben ohne Gewähr; Preise ab Station. Die Preise beziehen sich in der Regel auf Mengen größer als 20 Tonnen.

Aus den stündlich aktualisierten Preisübersichten, erstellt aus den Angeboten in der Rohstoffbörse plasticker, siehe www.plasticker.de, lassen sich monatliche Preisnotierungen für die Sekundärkunststoffe errechnen. Dieser Preisspiegel zeigt Notierungen, die allerdings unter dem Vorbehalt der Ermittlung aus den eingestellten Angeboten stehen. Bei plasticker werden bei den Qualitäten Mahlgut und Granulat sowohl Neuware wie auch Sekundärware angeboten. Die Angabe "Ballenware" bezieht sich ausschließlich auf Kunststoffabfälle. Darüber hinaus unterscheidet plasticker nicht zwischen den Qualitäten klar, bunt oder farbsortiert. Dadurch ergibt sich aus den plasticker-Angaben unter Umständen ein anderes Marktgeschehen als beim EUWID-Preisspiegel.

Eine ausführliche Diskussion mit Angaben zu Preisspiegeln für Neuware und Altkunststoffe sowie von Vorprodukten finden Sie in KI – Kunststoffinformation, s. www.kiweb.de. Bei der Neuware geben die Indizes für Standardkunststoffe (Plastixx ST) und Technische Kunststoffe (Plastixx TT) einen guten Überblick über die Preisentwicklungen. Das kiweb notiert in den Zweitmärkten die monatlichen Regranulatpreise für Standardkunststoffe und Technische Kunststoffe. Bei den Standardkunststoffen finden sich auch Angaben zu PET, hier Flakes (Flakes klar, Flakes bunt) sowie klares Regranulat.

Bonn, Montag, 20. Oktober

Anna Roeb, bvse